

AKTION 3.WELT Saar

Weiskirchener Str. 24
66674 Losheim
Tel 06872/6982 Fax 7826

Pressemitteilung 19 / 5.5.1996

CASTOR - Ein strahlender Sonderzug der Bahn Protestaktionen im Saarland und Rheinland-Pfalz

Die AKTION 3.WELT Saar ruft dazu auf, sich an den verschiedenen Protestaktionen gegen den Transport von hochradioaktiven Atommüll durch das Saarland und Rheinland-Pfalz zu beteiligen. Am Montag, dem 6. Mai, finden Kundgebungen in Saarbrücken (17 Uhr, Güterbahnhof) und in Trier (16 Uhr, Hauptbahnhof) statt. Der CASTOR-Transport führt aus der Wiederaufbereitungsanlage La Hague zur „Zwischenlagerung“ nach Gorleben. In der Woche vom 6.-10. Mai soll der Transport durch das Saarland und Rheinland-Pfalz rollen. Bisher ist die genaue Route noch nicht bekannt gegeben worden. Als Täuschungsmanöver wurden im Laufe der letzten Wochen verschiedene Strecken ins Spiel gebracht. Die AKTION 3. WELT Saar fordert den Stopp von Atommüll-Transporten und den sofortigen Ausstieg aus der sogenannten friedlichen und der militärischen Nutzung von Atomenergie.

Atomenergie und die damit verbundene Lagerung und der Transport von Atommüll werden seit Jahrzehnten in Milliardenhöhe staatlich subventioniert und stellen ein nicht kalkulierbares Risiko für die Bevölkerung dar. Gegen den wachsenden Widerstand aus allen Bevölkerungsschichten soll auch diese Woche wieder Atommüll in das „Zwischenlager“ Gorleben transportiert werden. Dies knapp 10 Jahren nach dem Super-GAU in Tschernobyl. Der erste Transport eines CASTORs im Jahre 1995 konnte nur mit massiver Polizeigewalt und Knüppelinsatz durchgesetzt werden. Der Widerstand in der Region Saar-Lor-Lux gegen diesen zweiten Transport von Atommüll aus La Hague wird von mehreren Gruppen getragen.

Dominik Fries